

Umweltinspektionsbericht

Beh.-/ASt.-/Anlagennummer	300 / 0907015 / 0100
Aktenzeichen Bericht	2019-300-0907015-0100/3
Firma	Pfeifer & Langen GmbH & Co. KG Werk Jülich
Standort	Dürener Straße 20, 52409 Jülich
Anlage	Zuckerfabrik Anlage zur Herstellung von Zucker Nr. 7.24.1 (Anhang 1 zur 4. BImSchV) 6.4.b.iii (Tätigkeit nach Anhang 1 der IE-RL)
Datum der Umweltinspektion	17.06.2019
Gesamtaufwand	32 Stunden (einschließlich Vor- und Nachbereitung)
davon Vor-Ort-Aufwand	3 Stunden
Weitere beteiligte Behörden	Bezirksregierung - Immissionsschutz

A) Inspektionsumfang

Angemeldete medienübergreifende Vor-Ort-Besichtigung mit Schwerpunkt

- Abfall
- Immissionsschutz, Emissionen
- Immissionsschutz, Gerüche
- Immissionsschutz, Luft

B) Grundlage der Überwachung

- Anzeige nach § 15 Abs. 1 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
- Genehmigung nach § 16 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
- Genehmigung nach § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
- § 52 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

C) Inspektionsergebnis

(Mängelf Definitionen siehe Anlage)

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens	
keine Mängel	-
geringfügige Mängel	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlenden Managementanweisung und Dokumentation über die Funktionskontrolle und Reinigung der Abgasreinigungseinrichtung
erhebliche Mängel	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlende kontinuierliche Messung der Parameter CO und HG gem. der 13. BImSchV Mangel behoben am 25.09.2019 • Fehlende wiederkehrende Messung am BHKW Mangel behoben am 18.09.2019 • Fehlende wiederkehrende Messung am Hochdruckdampfkessel • Überschreitung des Grenzwertes Staub bei der Schnitzeltrocknung
schwerwiegende Mängel	-

D) Veranlasste Maßnahmen

Maßnahmen der Behörde	Revisions schreiben
-----------------------	---------------------

Anlage

Mängeldefinitionen

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisions schreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie hat die zuständige Behörde innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.